



Europa- und Fernreisen 2023: Die Vielfalt der Welt mit Studiosus erleben

Druckfrisch erschienen: der Katalog "Europa 2023".

10.10.2022

Europa- und Fernreisen 2023: Die Vielfalt der Welt mit Studiosus erleben

Offizien in Florenz, Pharaonen am Nil, Big Five im Krügerpark: Zwei druckfrische Studiosus-Kataloge machen jetzt Lust darauf, fremde Länder und Kulturen weltweit zu erleben.

Der Katalog "Europa 2023" präsentiert beliebte Reiseziele wie Italien, Frankreich, Spanien, Portugal und Griechenland, aber auch Island, Skandinavien und Großbritannien. Im Katalog "Fernreisen 2023" bündelt der Marktführer bei Studienreisen Angebote von Ägypten über Südafrika und Vietnam bis nach Peru.

Speziell qualifizierte Studiosus-Reiseleiterinnen und -Reiseleiter machen dabei Sehenswürdigkeiten zu einem Erlebnis, ermöglichen Treffen mit Einheimischen und bringen Politik, Wirtschaft und den Alltag eines Landes nahe. Auf vorbereiteten Extratouren können Studiosus-Gäste zudem immer wieder auf eigene Faust losziehen. Hafensrundfahrt statt Altstadt-Spaziergang heißt nur eine der vielen Ausstiegsmöglichkeiten aus dem geführten Gruppenprogramm. Zudem sind alle Reisen besonders klimaschonend. Neben den Bus-, Bahn- und Schiffsfahrten werden auch die Treibhausgas-Emissionen sämtlicher Flüge und Übernachtungen inklusive Verpflegung durch Investitionen in Biogas-Klimaschutzprojekte ausgeglichen, die nach dem Goldstandard zertifiziert sind.

Begegnungen mit Europa

Von Süd nach Nord, von Ost nach West: Mit einem umfassenden Europa-Angebot startet Studiosus in die Saison 2023.

In Italien bereichern sechs neue Angebote das Programm, insgesamt führen 33 Reisen auf die Apennin-Halbinsel und nach Sizilien. Bei der achttägigen neuen Studiosus-Reise in die Marken erleben die Gäste beispielsweise Meisterwerke der Kunst in der Renaissance-Perle Urbino, hören Opernklänge in Rossinis Geburtsstadt Pesaro und bestaunen Schätze der Natur wie die gigantischen Frasassi-Grotten. "Erlebnis und Freizeit" lautet der Titel der neuen Reise an den Golf von Neapel. Neben Klassikern wie Pompeji, Neapel und Salerno verbringen die Studiosus-Gäste auf dieser Reise fünf Tage im Nationalpark Cilento (Unesco-Welterbe) und kosten auf einem Agroturismo hausgemachte Antipasti.

Ebenfalls im Katalog umfassend vertreten: Frankreich mit insgesamt 17 Reisen - von der Bretagne über die Loire bis in die Provence. Auf der neuen elftägigen Tour "Cevennen und Ardèche - Südfrankreich aktiv erleben" erkunden die Studiosus-Gäste die schönsten Wandergebiete des südlichen Zentralmassivs und der Ardèche auf meist leichten bis mittleren Wanderungen von bis zu fünf Stunden Dauer. Eine davon führt vorbei am "Ende der Welt" in den "Höllenkessel", einem imposanten Felsenschlund nahe Montpellier.

In Spanien können Studiosus-Gäste aus insgesamt 15 Reisen wählen. Die Palette reicht von Andalusien über Galicien bis nach Mallorca. Neu im Angebot ist beispielsweise die zehntägige Reise "Madrid-Kastilien - das Herz Spaniens". Im Prado kennt die Studiosus-Reiseleiterin die Must-sees von Velázquez bis Goya und bei Valladolid einen Winzer mit feinen Rueda-Weinen. Auch die Unesco-Welterbestätten Salamanca und Toledo stehen auf dem Programm.

Darüber hinaus bündelt der Europa-Katalog 2023 unter anderem Reisen nach Portugal, Griechenland, Kroatien, in die Türkei und Zypern sowie nach Großbritannien, Irland, Skandinavien, Island, Polen und ins Baltikum.

Ferne Länder erleben - von Ägypten bis in die Südsee

Reichlich Auswahl - das bietet der neue Fernreisen-Katalog von Studiosus und bündelt 100 Reisen in 70 Länder und Regionen weltweit.

In Nordafrika sind neben Marokko und Tunesien vier Ägypten-Reisen unterschiedlichen Zuschnitts buchbar. Das achttägige Angebot "Ägypten - Höhepunkte mit Nilkreuzfahrt" ist dabei besonders beliebt als erste Studiosus-Reise ins Land. Neben den Pyramiden von Gizeh, den Tempeln von Luxor und dem Tal der Könige macht auch der Sundowner mit Blick auf den Blauen Nil die Reise zu einem Erlebnis. Kairo, Nil und Nassersee vereint dagegen die gleichnamige zweiwöchige Ägypten-Reise, bei der die Studiosus-Gäste auch ein Ökomodelldorf mit ihrer Studiosus-Reiseleiterin erleben.

Doch nicht nur am Nil, auch in Nahost ermöglicht der Veranstalter immer wieder spannende Einblicke jenseits ausgetretener Pfade. Bei der achttägigen Reise "Israel - Heiliges Land" steht ein Treffen mit Palästinensern in Bethlehem ebenso auf dem Programm wie Streifzüge durch das hippe Tel Aviv. Und in Jordanien erfahren die Reisenden beim Dinner mit Beduinen, wie die Stämme heute in Jordanien leben und wie es früher war.

Neben Nordafrika und Nahost hat Studiosus auch eine Vielzahl von fernerer Ländern im Angebot. Zu einem Trendziel entwickelt sich Japan, das nach einer Corona-bedingten Pause erst seit kurzem wieder bereisbar ist. Hier können Gäste 2023 aus insgesamt fünf Angeboten auswählen und ein Land voller Kontraste zwischen Zen-Gärten, schrillen Shoppingtempeln und Love Hotels erleben. "Japan im Überblick" vereint alle Höhepunkte auf einer zweiwöchigen Reise. Von Osaka flitzen die Urlauber mit dem Shinkansen bis nach Tokio, sehen Japans Nationalheiligtum, den Ise-Schrein, und übernachten in einem traditionellen Ryokan auf Futons.

Oder doch lieber nach Indochina? Vietnam und Kambodscha kombiniert eine 18-tägige, umfassende Reise. Mit ihrer Studiosus-Reiseleiterin entdecken die Gäste die Boomtowns Hanoi und Saigon, machen einen Dschunkentrip in der Halongbucht, kochen

gemeinsam in einem Kräuterdorf und sind live bei einer traditionellen Wasserpuppenaufführung dabei. Und: Mit Tuk-Tuks geht es durch die legendäre Tempelwelt von Angkor.

Auch im südlichen Afrika hat Studiosus für 2023 ein umfangreiches Reiseangebot aufgelegt. Insgesamt zehn Reisen führen nach Südafrika, Namibia und Botswana. Neu im Katalog ist beispielweise die 18-tägige Naturreise nach Namibia - Caprivi-Zipfel inklusive. Nicht minder groß ist die Auswahl in Lateinamerika. Von Argentinien über Peru und Kuba bis nach Mexiko sind insgesamt 19 Reisen buchbar. Die 18-tägige neue Studiosus-Reise kombiniert Panama, Nicaragua und Costa Rica miteinander. Dabei erleben die Gäste die ganze Vielfalt Zentralamerikas zwischen Karibik und Pazifik, dazu gehört auch eine Fahrt auf dem Panamakanal. In Gesprächen mit Farmern und Töpferschülern sowie bei Zugfahrten erhalten die Reisenden darüber hinaus Einblicke in den Alltag der drei Länder, die unterschiedlicher nicht sein könnten.

Doch damit nicht genug der Möglichkeiten in der Ferne. Reisen nach Armenien, Georgien, Usbekistan finden sich ebenso im Angebot wie Indien, Nepal und Sri Lanka. Zudem können Studiosus-Gäste die USA und Kanada auf zehn unterschiedlichen Reisen entdecken sowie Australien, Neuseeland und die Inselparadiese der Südsee erleben - Barbecue mit den Füßen im Sand, magische Feuer Tänze und Treffen mit einem örtlichen Rugbyclub inklusive.

Weitere Informationen in Reisebüros

Infos zu allen Reisen von Studiosus gibt es in Reisebüros oder im Studiosus Service-Center unter der kostenfreien Telefonnummer 00800 - 2402 2402 (aus D, A und CH). Das umfassende Sicherheits- und Hygienekonzept des Veranstalters ist hier abrufbar: <https://www.studiosus.com/service/wichtige-informationen/corona-schutz-bei-studiosus>

Bildmaterial

Obiges Bild finden Sie in druckfähiger Auflösung unten rechts zum Download. Bei der redaktionellen Berichterstattung können Sie es gerne unter Angabe des Fotocredits kostenfrei veröffentlichen.

Pressekontakt

Dr. Frano Ilic, Pressesprecher der Unternehmensgruppe
Telefon: +49 (0)89 500 60 - 505, E-Mail: frano.ilic@studiosus.com

Rundum weltfreundlich: die Unternehmensgruppe Studiosus

Studiosus ist der führende Studienreise-Anbieter in Europa. Eine hohe Kundenzufriedenheit, hervorragende Reiseleiter und ständige Innovationen sichern Studiosus die Marktführerschaft. Zur Unternehmensgruppe gehört auch die im günstigeren Rundreisen-Segment positionierte Veranstaltermarke Marco Polo. Neben Qualität, Innovation und Sicherheit auf Reisen ist Nachhaltigkeit ein wichtiger Bestandteil der Firmenphilosophie. So setzt sich Studiosus als Gründungsmitglied des "Roundtable for Human Rights in Tourism" für faire Arbeitsbedingungen ein und kompensiert alle Reisen von Studiosus und Marco Polo durch Investitionen in Klimaschutzprojekte. Internet: www.studiosus.com

[← Zurück zur Übersicht](#)

[Druckansicht](#) | [Download Bild \(JPG\)](#)

Intensiverleben